

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1878

3.9.1878



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. 98.

Dienstag, den 3. September 1878.

III. Quartal. 84. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

Mit der Feder.

Dramolet in einem Akt, von Sigmund Schlesinger.

Personen:

Emilie Valtern, eine junge Wittwe	Fräul. Joh. Schwarz.
Otto Randolph	Herr von Horar.
Ein Bedienter	Herr Morgenweg.

Sie hat ihr Herz entdeckt.

Lustspiel in einem Akt von Wolfgang Müller von Königswinter.

Personen:

Wolfgang, Hauptmann	Herr Nebe.
Hedwig, seine Enkelin	Fräulein Bichler.
Ursula, seine Haushälterin	Frau Baldenecker.
Volker, Oberförster	Herr Schneider.
Reinhold, sein Sohn	Herr Größer.

Das Versprechen hinter'm Herd.

Eine Scene aus den österreichischen Alpen, mit National-Gesängen, von A. Baumann. Musik von A. Stein.

Personen:

Michael Quantner, Wirth in der Abtenau	Herr Kürner.
Loisl, sein Sohn	Herr Harlacher.
Mandl, Almerin, im Dienste bei Quantner	Fräul. Joh. Schwarz.
Freiherr von Strizow	Herr Lange.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öröffnung: 6 Uhr.

Krank: Fräulein Burger, Herr Holdampf.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Barterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . . . 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . . . 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " — "	Barterre-Sperreplätze . . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . . 60 "
Balkon . . . 3 " — "	Barterre . . . 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . . 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 4. September. Theater in Baden. Neunte Vorstellung außer Abonnement. Marie, die Tochter des Regiments. Oper in zwei Akten von Donizetti.

Donnerstag, den 5. September, III. Quartal, 86. Abonnements-Vorstellung. Nathan der Weise. Dramatisches Gedicht in fünf Akten von Lessing.

Ver Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei. Nachdruck verboten.

B. E. . . . 239 M. 70 f.